

Zeit ist die Ansicht aufgekommen, wornach jeder Waffenfähige im Volke als geborener Kriegsknecht des Fürsten gilt.

### §. 8. Zweiter Krieg. Andreas Doria. Friede zu Cambray.

Während des Sturmes auf Rom hatte der Papst sich in die Engelsburg geflüchtet, wo er sofort von den Kaiserlichen, die nach Bourbon's Tod der Prinz von Dranien befehligte, belagert ward. Ohne Hoffnung des Entsatzes schloß der Bedrängte einen harten Frieden, wodurch er seine Festen und seine Person in die Hand des Siegers gab, und eine schwere Geldbuße bezahlte. Auch die Florentiner, die Venetianer, die Herzoge von Urbino und Ferrara benützten das Unglück des Papstes, die Ersten durch Lösfagung von der mediceischen Hoheit, die Uebrigen durch Verabung des Kirchenstaates. Gleichwohl, als ein französisches Heer heraneilte zur Befreiung des Papstes, verbanden sie sich alle mit demselben; und bald erhielt der Kaiser, obschon er indessen den Papst gegen großes Lösegeld freigelassen, die förmliche Kriegserklärung von Seiten Frankreichs und Englands (1528).

Wie im ersten Kriege wider Franz der Ueberläufer Bourbon, so verschaffte im zweiten der aus Edfinn abtrünnige Andreas Doria Karl den Sieg. Dieser große Genuese im Dienste Frankreichs, welchem sein durch Kriegsgewalt unterjochtes Vaterland gehorchte, erhob sich in den Tagen des steigenden Uebermuthes der Franzosen zu dem Gedanken der Wiederbefreiung seines Volkes. Das französische Heer, unterstützt durch eine starke Flotte, belagerte Neapel: der Fall dieser Hauptstadt hätte den Krieg zu Gunsten Frankreichs entscheiden mögen. Da ließ Doria plötzlich von seinen Galeeren die kaiserliche Flagge wehen, und Neapel war gerettet. Sofort eilt der patriotische Held nach Genua, erobert durch Ueberraschung die hart bedrückte Stadt, verschmäht die Herrchergewalt, welche die dankbaren Bürger ihm anbieten, beschwichtigt die erbliche Feindschaft der Faktionen, und erbaut im Geiste der Mäßigung und Weisheit jene republikanische Verfassung, die in den Grundzügen bis auf die neuesten Zeiten sich erhalten hat. Er Selbst, fortan Großadmiral des Kaisers und durch steigenden Kriegsruhm glänzend, blieb, wie einst Timoleon, in der That das Haupt, wiewohl nach seiner selbstgewählten Stellung nur der freie Genosse des von ihm wiederhergestellten Gemeinwesens.